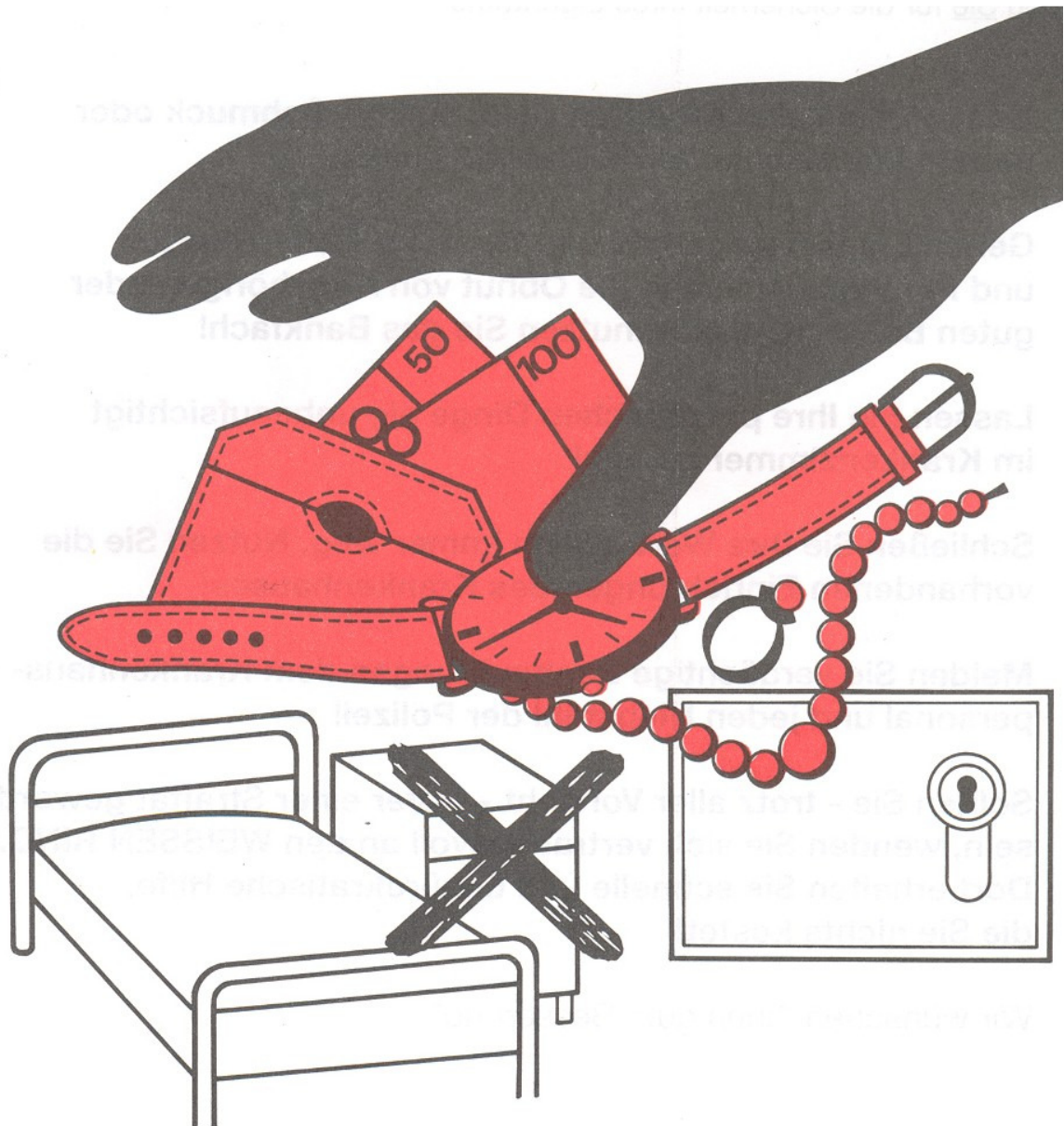


„STOPP“ DEM DIEBSTAHL!



Schließen Sie Geld und Wertsachen weg
oder geben Sie beides in Verwahrung.



Verhaltenstipps.....bitte wenden.....!!

Liebe Patientin,
lieber Patient!

Selbst in Krankenhäusern kommt es immer wieder zu Diebstählen, denn Diebe nutzen das Vertrauen und die Hilflosigkeit ihrer Opfer auch dort skrupellos aus.

Für die Wiederherstellung Ihrer Gesundheit wird bestens gesorgt,
sorgen Sie für die Sicherheit Ihres Eigentums während Ihres
Krankenhausaufenthalts !

Das Bayerische Landeskriminalamt und der WEISSE RING e.V. raten
Ihnen:

- **bringen Sie keine größeren Geldbeträge, Schmuck oder andere Wertsachen mit ins Krankenhaus!**
- **Schließen Sie den von Ihnen unbedingt benötigten Geldbetrag und Ihre Wertsachen immer weg. Nutzen Sie die vorhandenen Einrichtungen des Krankenhauses!**
- **Lassen Sie Ihre persönlichen Dinge nie unbeaufsichtigt im Krankenzimmer zurück!**
- **Melden Sie verdächtige Beobachtungen dem Krankenhauspersonal, und zusätzlich jeden Diebstahl auch der Polizei!**
- **Sollten Sie - trotz aller Vorsicht - Opfer einer Straftat geworden sein, wenden Sie sich vertrauensvoll an den WEISSEN RING oder an die Polizei. Dort erhalten Sie schnelle und unbürokratische Hilfe, die Sie nichts kostet!**
- **Weitere Informationen sind auch im Internet unter www.polizei-beratung.de bzw. www.weisser-ring.de abrufbar.**

Herausgeber:

WEISSER RING e.V.
Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern
und zur Verhütung von Straftaten,
Weberstr. 16, 55130 Mainz, Infotelefon: 01803 / 34 34 34



Bayerisches Landeskriminalamt
Sachgebiet 513
Verhaltensorientierte Prävention
Maillingerstr. 15, 81636 München
Tel.: 089 / 1212-4390